



Glückwünsche vom Kreissportbund-Präsidenten Gerd Hoffschroer (r.) sowie von (v. l.) Michael Arenz, Sporthilfe-Vorsitzender Richard Schimmöller, Dr. Rudolf Seiters, Carsten Schlangen, Jens Schürmann und Landrat Hermann Bröring nahmen die Sportler entgegen.

## „Nun die Zeit, um Dank zu sagen“

Olympia- und Paralympics-Teilnehmer feierlich von der Sporthilfe geehrt

**Sögel (hg) - Für ihr tadelloses Auftreten und für ihre starken Leistungen bei den Olympischen Spielen und Paralympics in Peking ehrte die Sporthilfe Emsland jetzt Michael Arenz, Carstens Schlangen und Jens Schürmann.**

Laudator Dr. Rudolf Seiters bezeichnete die drei Sportler dabei als „ausgezeichnete Botschafter des Emslandes“.

In die Mitte der sternförmigen Schlossanlage lud die Sporthilfe die Bürgermeister aus Geeste, Meppen und Werlte, die Sportfamilie rund um Kreissportbund und Behindertensport und die Sponsoren. Die „gute Stube“ sei gerade gut genug, um den Sportlern zu zeigen, dass die Sporthilfe auch weiterhin an ihrer Seite stehen, meinte Kuratoriumsvorsitzender Hermann

Bröring. Die Behinderten-Menschen Beispiel und Vorkämpfer sein können, hätten gezeigt, dass auch die vom Schicksal benachteiligten Menschen in Peking die Daumen ge-



**Josef Giesen (r.), Botschafter der Sporthilfe und behinderter Biathlet, suchte das Gespräch mit Landrat Hermann Bröring, dem Vorsitzenden des Kuratoriums.** Gerd-Fotos

drückt; jetzt ist die Zeit gekommen, um Dank zu sagen“, meinte Dr. Rudolf Seiters.

Seiters ließ die Leistungen der drei Sportler - bei Carsten Schlangen von der ersten Studenten-Meisterschaft bis zum Auftreten als einziger deutscher Mittelstreckler im Halbfinale des 1 500 Meter-Laufes in Peking, bei Michael Arenz von der WM 2005 über den deutschen Rekord im Bogenschießen bis zum Auftreten als einziger deutscher Compound-Schütze in Peking und bei Jens Schürmann von der EM 1999 schon ein Jahr nach seinem Sturz vom Dach über die Berufung in die nationale U 22 bis zum 2. Platz mit der deutschen Rollstuhl-Basketballmannschaft in Peking - Revue passieren. Das Publikum dankte dem Trio mit sehr herzlichem Beifall.